



## **Schriftliche Anfrage**

der Abgeordneten **Katharina Schulze BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**  
vom 23.04.2021

### **Feuerwehrschnulen in Bayern I**

In Bayern gibt es drei Feuerwehrschnulen, in Regensburg, Würzburg und Geretsried. An den drei Schnulen laufen seit mehreren Jahren Baumaßnahmen. Es werden Übungsanlagen, Unterkunftsgebäude, Versorgungseinrichtungen und Parkplätze errichtet.

Deswegen frage ich die Staatsregierung:

- 1.1 Kann an den drei Feuerwehrschnulen der Bedarf an Lehrgangsplätzen der freiwilligen Feuerwehren derzeit zu 100 Prozent abgedeckt werden? ..... 2
- 1.2 Konnte vor der Corona-Pandemie an den drei Feuerwehrschnulen der Bedarf an Lehrgangsplätzen der freiwilligen Feuerwehren zu 100 Prozent abgedeckt werden (bitte nach Feuerwehrschnule und Zusammenfassung der Jahre 2017, 2018 und 2019 auflisten)? ..... 2
- 1.3 Warum werden derzeit teilweise Lehrgänge an z. B. die Industrie- und Handelskammer (IHK) ausgelagert und finden nicht an den Feuerwehrschnulen statt? ..... 5
  
- 2.1 Bis wann konkret sind alle Baumaßnahmen an den einzelnen Schnulen zur Kapazitätssteigerung abgeschlossen (bitte nach Feuerwehrschnule, Jahr und jeweiliger Baumaßnahme auflisten)? ..... 6
- 2.2 Welche Gesamtkapazität pro Woche an Lehrgangsplätzen ist vorgesehen, wenn die Baumaßnahmen an allen drei Feuerwehrschnulen abgeschlossen sind (bitte nach Feuerwehrschnule auflisten)? ..... 6
  
- 3.1 Welche Grundlagen wurden herangezogen, um die Kapazitäten in der Endausbaustufe der Feuerwehrschnulen festzulegen? ..... 6
- 3.2 Wie viele Lehrgangsplätze sind als Reservekapazität bei der Endausbaustufe eingeplant (bitte nach Feuerwehrschnule auflisten)? ..... 6
- 3.3 Ist bei der Planung zur Kapazitätserweiterung die demografische Entwicklung mitberücksichtigt worden? ..... 6
  
4. Welche Maßnahmen sind konkret vorgesehen für die voranschreitende Digitalisierung im Ausbildungsbereich (bitte nach Feuerwehrschnule und Maßnahmen auflisten)? ..... 7
  
- 5.1 Wie viele Gästebetten stehen derzeit an den drei Feuerwehrschnulen zur Verfügung (bitte nach Feuerwehrschnule auflisten)? ..... 7
- 5.2 Wie viele Gästebetten stehen zukünftig an den drei Feuerwehrschnulen im Endausbauzustand zur Verfügung (bitte nach Feuerwehrschnule auflisten)? ..... 8
  
- 6.1 Wie viele Zimmer sind in den Unterkunftsgebäuden für alleinerziehende Frauen bzw. Männer mit Kindern vorgesehen (bitte nach Feuerwehrschnule auflisten)? ..... 8
- 6.2 Ist für alleinerziehende Frauen und Männern eine Kinderbetreuung (z. B. Kinderhort) an den Feuerwehrschnulen vorgesehen (bitte nach Feuerwehrschnule auflisten)? ..... 8

Hinweis des Landtagsamts: Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

7. Ist die Gesamtfinanzierung aller Baumaßnahmen über den Haushalt sichergestellt? ..... 8

Anlage – Übersicht infrastruktureller Ausbau der Feuerweherschulen ..... 8

## Antwort

des Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration  
vom 27.05.2021

Vorbemerkung:

Die Gemeinden haben gemäß Art. 1 Abs. 1 des Bayerischen Feuerwehrgesetzes (BayFwG) als Pflichtaufgabe im eigenen Wirkungskreis dafür zu sorgen, dass drohende Brand- oder Explosionsgefahren beseitigt und Brände wirksam bekämpft werden (abwehrender Brandschutz) sowie ausreichende technische Hilfe bei sonstigen Unglücksfällen oder Notständen im öffentlichen Interesse geleistet wird (technischer Hilfsdienst). Zur Erfüllung dieser Aufgaben haben die Gemeinden in den Grenzen ihrer Leistungsfähigkeit gemeindliche Feuerwehren aufzustellen, auszurüsten und zu unterhalten (Art. 1 Abs. 2 BayFwG). Zu den Pflichtaufgaben der Gemeinden gehört es auch, eine ausreichende Aus- und Fortbildung der Feuerwehrdienstleistenden sicherzustellen (Nr. 1.4 Bekanntmachung zum Vollzug des Bayerischen Feuerwehrgesetzes – VollzBekBayFwG).

Der Freistaat Bayern unterstützt die Kommunen bei dieser wichtigen Pflichtaufgabe mit dem umfangreichen Lehrgangsangebot der drei Staatlichen Feuerweherschulen (SFS), das über 80 verschiedene Lehrgangsarten umfasst. Nach § 18 Abs. 2 Feuerwehrgesetzesausführungsverordnung (AVBayFwG) haben die Staatlichen Feuerweherschulen insbesondere Feuerwehrdienstleistende im Brandschutz und im technischen Hilfsdienst auszubilden, soweit eine Ausbildung am Standort nicht möglich ist oder nicht ausreicht. Primär soll das Ausbildungsangebot der Feuerweherschulen daher den Bedarf an den Führungslehrgängen decken, die für die Ausübung einer Funktion innerhalb einer Feuerwehr zwingend vorgeschrieben sind, wie z. B. die Ausbildung für Gruppen-, Zug- und Verbandsführer und für die Leiter einer Feuerwehr. Ergänzend bieten die Staatlichen Feuerweherschulen ein umfangreiches Angebot an attraktiven Fortbildungen und Seminaren zu den verschiedensten Themen an. Eine flächendeckende Bereitstellung dieser Fortbildungsangebote durch die Staatlichen Feuerweherschulen für alle interessierten Feuerwehrangehörigen ist nicht beabsichtigt und auch nicht möglich.

### **1.1 Kann an den drei Feuerweherschulen der Bedarf an Lehrgangsplätzen der freiwilligen Feuerwehren derzeit zu 100 Prozent abgedeckt werden?**

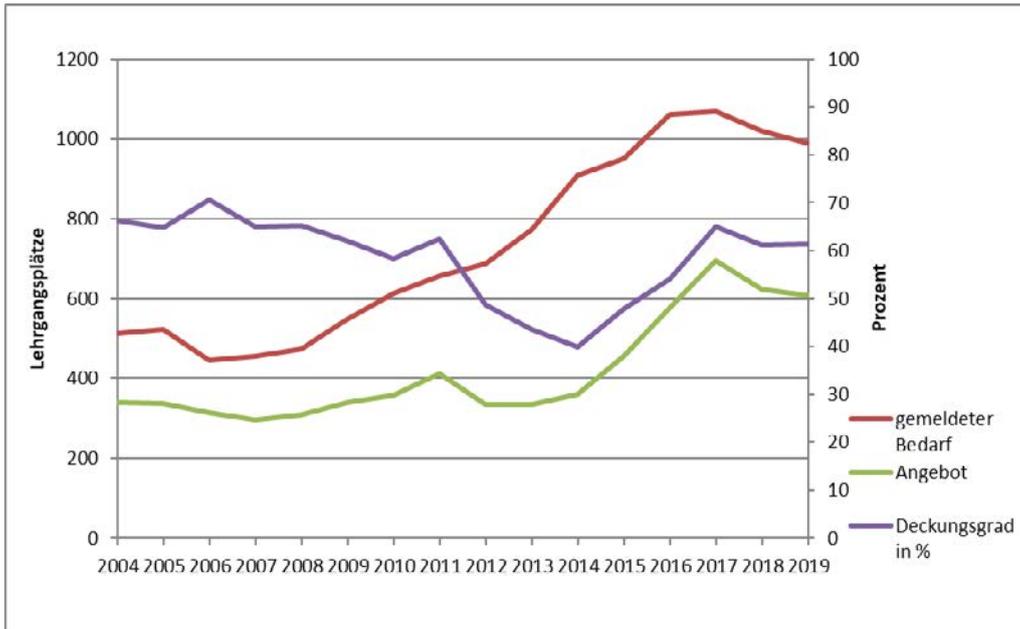
Schon aufgrund der coronabedingten Beschränkungen und Aussetzung des Präsenzbetriebs ist es derzeit nicht möglich, den Bedarf an Ausbildungsplätzen durch die Feuerweherschulen vollständig zu decken.

### **1.2 Konnte vor der Corona-Pandemie an den drei Feuerweherschulen der Bedarf an Lehrgangsplätzen der freiwilligen Feuerwehren zu 100 Prozent abgedeckt werden (bitte nach Feuerweherschule und Zusammenfassung der Jahre 2017, 2018 und 2019 auflisten)?**

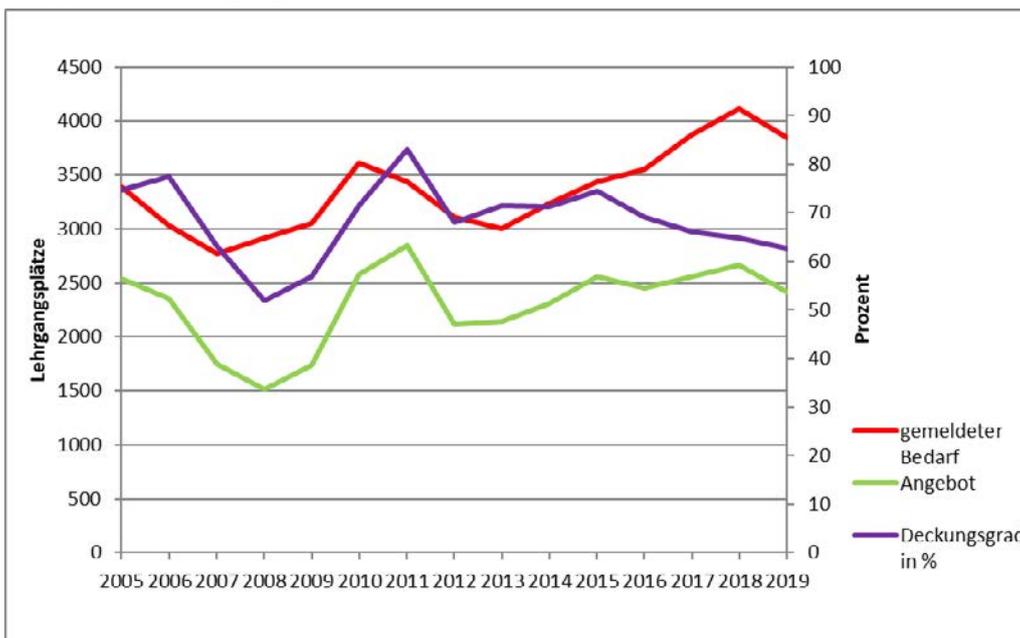
Nein. Auch vor der Corona-Pandemie konnte der gemeldete Bedarf an Lehrgangsplätzen nicht zu 100 Prozent abgedeckt werden. Dies ist der Grund dafür, dass bereits im Projekt „Entwicklung der Feuerweherschulen“ (2009 bis 2014) eine Ausweitung der Lehrgangskapazitäten auch durch bauliche Erweiterungen beschlossen wurde, die in der Umsetzung sind: die Unterkunftserweiterung an der Feuerweherschule Würzburg um 52 Betten ist in Bau, die

Planunterlage für die Unterkunftserweiterung an der Feuerweherschule in Geretsried um insgesamt 89 Betten wurde am 19.05.2021 im Haushaltsausschuss des Landtags gebilligt. Das Lehrgangsangebot der Feuerweherschulen umfasst insgesamt über 80 Lehrgänge; im Hinblick auf die kurze für die Beantwortung der Schriftlichen Anfrage zur Verfügung stehende Zeit ist es nicht möglich, für alle Lehrgangsarten Angebot und gemeldete Bedarfe für drei Jahre gegenüber zu stellen. Die Darstellung wird daher auf die Kernlehrgänge an den Feuerweherschulen, die für die Feuerwehren von besonderer Bedeutung sind, beschränkt. Dabei wird nicht nach Schulen unterschieden, weil die Lehrgangsplätze an allen drei Feuerweherschulen bayernweit gleichmäßig verteilt werden.

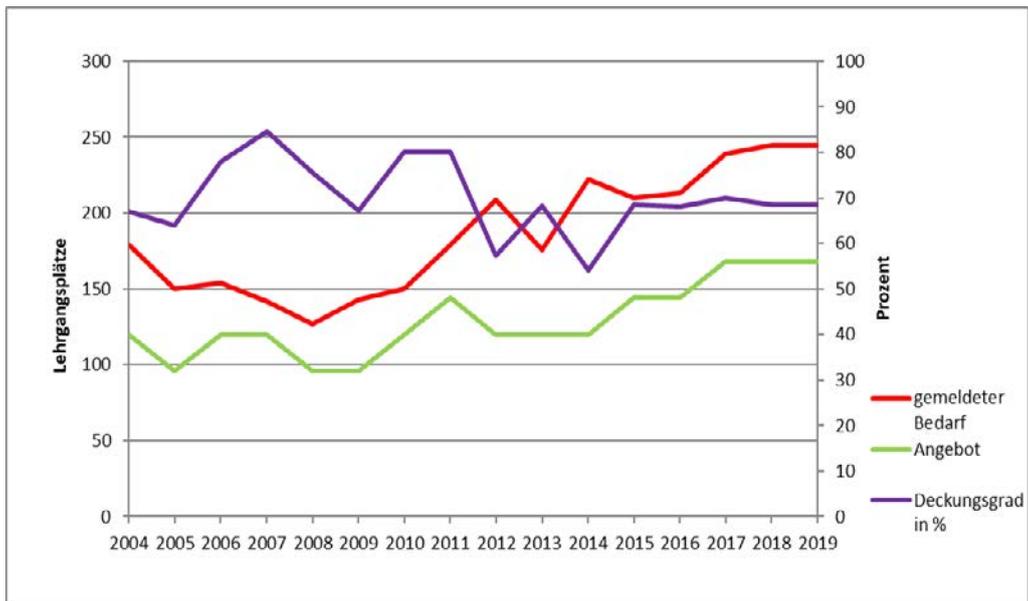
Zugführerlehrgang



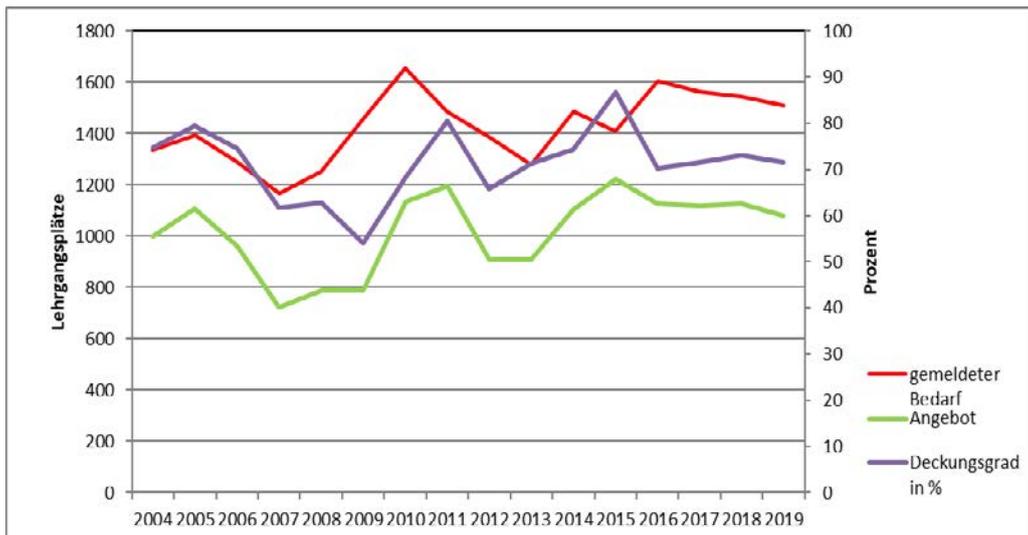
Gruppenführerlehrgang



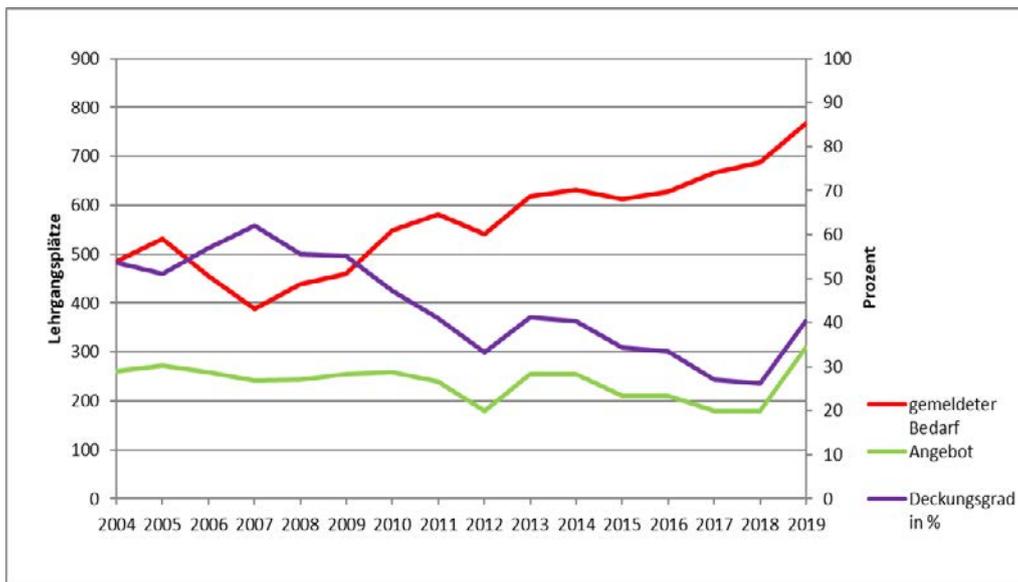
Verbandsführerlehrgang



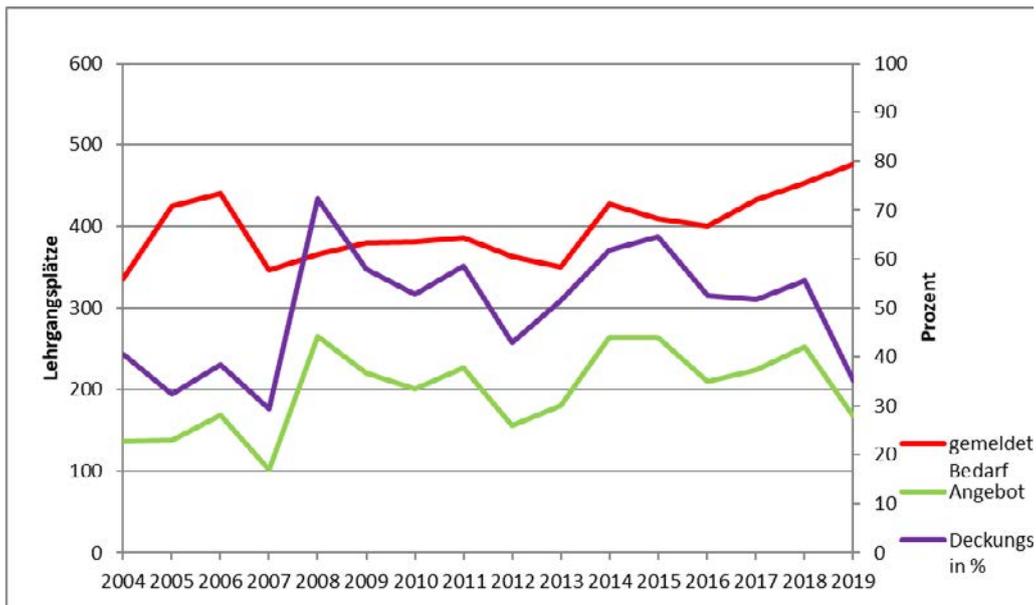
Leiter einer Feuerwehr



## Drehleitermaschinist



## Atemschutzgerätewart



Die Grafiken zeigen, dass in den Lehrgängen für Gruppenführer, Zugführer, Verbandsführer und Leiter einer Feuerwehr der angemeldete Bedarf bis Ende 2019 stabil blieb oder sogar leicht zurückging. Es kann daher davon ausgegangen werden, dass in diesem Bereich – vor den Ausfällen durch die Corona-Pandemie – schon ein guter Erreichungsgrad erzielt wurde.

### 1.3 Warum werden derzeit teilweise Lehrgänge an z. B. die Industrie- und Handelskammer (IHK) ausgelagert und finden nicht an den Feuerweherschulen statt?

Vor dem Hintergrund, dass die Ausbildungsbedarfe durch die Feuerweherschulen bislang nicht vollständig gedeckt werden können, wurde bereits vor einigen Jahren geprüft, ob man Lehrgänge, die die Infrastruktur der Feuerweherschulen nicht zwingend benötigen, verlagern kann, um so die Ressourcen der Feuerweherschulen für eine Kapazitätserhöhung solcher Lehrgänge einzusetzen, die nur an den Feuerweherschulen stattfinden können. Dabei spielte die Qualität der Ausbildung genauso eine Rolle wie deren Akzep-

tanz bei den Teilnehmern. Mit dem Tagungszentrum der IHK Akademie München und Oberbayern in Feldkirchen-Westerham wurde ein verlässlicher Partner gefunden, um den Lehrgang „Ausbilder in der Feuerwehr“ anzubieten und damit zusätzliche Plätze an den Feuerweherschulen in anderen Lehrgangsarten zu schaffen.

**2.1 Bis wann konkret sind alle Baumaßnahmen an den einzelnen Schulen zur Kapazitätssteigerung abgeschlossen (bitte nach Feuerweherschule, Jahr und jeweiliger Baumaßnahme auflisten)?**

Die Staatsregierung hat gemeinsam mit den Interessenvertretungen der Feuerwehren ab 2009 in einem Projekt „Entwicklung der Feuerweherschulen“ die mittel- und langfristige Ausrichtung der Feuerweherschulen erarbeitet; der Abschlussbericht des Projekts wurde mit Schreiben vom 29.08.2014 an den Landtag übermittelt. Insbesondere wurde als Ergebnis des Projekts in einem Masterplan der bis 2028 beabsichtigte infrastrukturelle Ausbau festgelegt, der auch eine Kapazitätserweiterung beinhaltet. Die Umsetzung des Masterplans wird auf einer jährlich stattfindenden Baubesprechung zwischen den Schulleitungen, den beteiligten Bauämtern und dem Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration fortgeschrieben.

Zum gegenwärtigen Stand der Umsetzung an den drei Schulstandorten und der weiteren Planungen im Einzelnen wird auf die anliegende Übersicht (Anlage) verwiesen.

**2.2 Welche Gesamtkapazität pro Woche an Lehrgangsplätzen ist vorgesehen, wenn die Baumaßnahmen an allen drei Feuerweherschulen abgeschlossen sind (bitte nach Feuerweherschule auflisten)?**

Im Projekt „Entwicklung der Feuerweherschulen“ (2009 bis 2014) wurde die Zielgröße für den Ausbau der Feuerweherschulen nicht in Lehrgangsplätzen, sondern in Lehrgangsteilnehmertagen festgelegt. Der Endausbau der Schulen soll nach dem Ergebnis des Projekts rund 86 000 Lehrgangsteilnehmertage bayernweit ermöglichen.

Das Lehrgangsangebot konnte bereits deutlich gesteigert werden: Von rund 8 250 Lehrgangsteilnehmern und knapp 42 000 Lehrgangsteilnehmertagen im Jahr 2010 auf rund 16 000 Lehrgangsteilnehmer und insgesamt rund 65 000 Lehrgangsteilnehmertage im Jahr 2019. Mit der baulichen Erweiterung in Würzburg (um 52 Betten – bereits in Bau) und Geretsried (um insgesamt 89 Betten – Projektfreigabe wurde im Haushaltsausschuss am 19.05.2021 erteilt) wird die Steigerung auf 86 000 Lehrgangsteilnehmertage ermöglicht.

**3.1 Welche Grundlagen wurden herangezogen, um die Kapazitäten in der Endausbaustufe der Feuerweherschulen festzulegen?**

Die Ausbaupläne basieren auf den Ergebnissen des Projekts „Zukunft der Feuerweherschulen“, dessen Abschlussbericht dem Landtag 2014 vorgelegt wurde. Maßgebliche Grundlage für die damaligen Überlegungen war der 2011 und 2012 gemeldete Bedarf an Lehrgangsplätzen.

**3.2 Wie viele Lehrgangsplätze sind als Reservekapazität bei der Endausbaustufe eingeplant (bitte nach Feuerweherschule auflisten)?**

Die Feuerweherschulen planen keinerlei Reserven ein. Nur so kann die Kapazität der Schulen maximal ausgereizt werden.

**3.3 Ist bei der Planung zur Kapazitätserweiterung die demografische Entwicklung mitberücksichtigt worden?**

Sowohl der demografische als auch der gesellschaftliche Wandel beeinflussen die Entwicklung des überwiegend ehrenamtlich getragenen Feuerwehersystems Bayerns. Für die Planung der Kapazitäten der Schulen ist weniger die reale Zahl der Feuerwehrmitglieder relevant, als vielmehr die Zahl der Funktionen innerhalb der Feuerwehren, weil

sich die Lehrgänge der Schulen weit überwiegend an Funktionsträger richten. Die rückläufige Zahl an Feuerwehren wird durch die steigende Fluktuation innerhalb der Funktionen aber mehr als ausgeglichen. Beim geplanten Endausbau wurde daher von einer weiteren Steigerung des Bedarfs ausgegangen.

#### 4. Welche Maßnahmen sind konkret vorgesehen für die voranschreitende Digitalisierung im Ausbildungsbereich (bitte nach Feuerweherschule und Maßnahmen auflisten)?

Die Staatlichen Feuerweherschulen verfolgen unter Federführung der SFS Würzburg bereits seit 2012 eine gemeinsame Digitalisierungsstrategie. Mit Einführung des Digitalfunks wurden ab 2012 über die BayLern-Plattform des Landesamtes für Finanzen (LfF) digitale Schulungsbausteine für die Feuerwehren und Hilfsorganisationen bereitgestellt.

Im Jahr 2018 wurde den bayerischen Feuerwehren mit der Feuerwehr-Lernbar ([www.feuerwehr-lernbar.bayern](http://www.feuerwehr-lernbar.bayern)) ein umfangreiches Portfolio an digitalen Ausbildungsmedien zur Verfügung gestellt. Die Lernbar ist, insbesondere in Bezug auf den Umfang der bereitgestellten Medien, bundesweit führend und wird ständig und fortlaufend um weitere Ausbildungsbausteine ergänzt (z. B. Lernvideos, E-Learnings, Ausbildungsunterlagen).

Seit 2016 haben die Staatlichen Feuerweherschulen die Software XVR OnScene® zur Darstellung von Einsatzlagen in der virtuellen Realität (VR) im Einsatz. Die Software wird derzeit in unterschiedlichsten Lehrgängen zur Schadendarstellung genutzt und ersetzt mehr und mehr die bisher verwendeten Modellbauplatten. Für bestimmte Anwendungsfälle wurde an den Schulen jeweils ein eigener XVR-Raum eingerichtet sowie Endgeräte für den mobilen Einsatz beschafft. Insbesondere durch den Einsatz der Software in den Gruppenführer-Lehrgängen werden jährlich bereits einige Tausend Lehrgangsteilnehmer mit dem System geschult.

Mit Beginn der Corona-Krise sind die Staatlichen Feuerweherschulen im Juni 2020 in die Online-Ausbildung eingestiegen. Mit dem ersten Online-Lehrgang „Leiter einer Feuerwehr“ konnten die coronabedingten Ausfälle in der Ausbildung der Kommandanten zu einem großen Teil kompensiert werden. Inzwischen bieten die Feuerweherschulen mehrere Lehrgänge im Online-Format an.

In Zusammenarbeit mit der Universität Kassel wurden drei Prototypen für VR-Anwendungen entwickelt:

- Ein virtuelles Feuerlöschtraining, das sich derzeit bereits in der Ausschreibung zur Entwicklung einer anwendungsreifen Software befindet und später allen Stadt- und Landkreisen für die Ausbildung von Atemschutzgeräteträgern zur Verfügung gestellt werden soll.
- Ein VR-Trainingstool für Gruppenführer, das die an den Schulen durchgeführte Ausbildung um Selbststudienelemente ergänzen soll (die angedachte Testphase konnte coronabedingt bisher nicht durchgeführt werden).
- Ein VR-Drehleitersimulator, der die Ausbildung von Drehleitermaschinisten an den Schulen ergänzen soll (Prototyp derzeit in der Endphase der Entwicklung).

Ein weiteres, derzeit noch in der Konzeption befindliches Projekt wird eine webbasierte VR-Trainingsumgebung für Führungskräfte sein. Damit sollen ergänzend zu den Präsenzveranstaltungen der Schulen virtuelle Trainings angeboten werden können.

#### 5.1 Wie viele Gästebetten stehen derzeit an den drei Feuerweherschulen zur Verfügung (bitte nach Feuerweherschule auflisten)?

Derzeit stehen an den Feuerweherschulen folgende Bettenkapazitäten zur Verfügung:

Feuerweherschulen	Bettenkapazität
Staatliche Feuerweherschule Geretsried	114 Betten (82 Einzelzimmer und 16 Doppelzimmer)
Staatliche Feuerweherschule Regensburg	123 Betten (61 Einzelzimmer und 31 Doppelzimmer)
Staatliche Feuerweherschule Würzburg	96 Betten (30 Einzelzimmer, 32 Doppelzimmer, 2 Familienzimmer)
Insgesamt	333 Betten

Aufgrund der Maßnahmen zur Eindämmung der Corona- Pandemie werden aktuell alle Zimmer nur als Einzelzimmer genutzt.

## 5.2 Wie viele Gästebetten stehen zukünftig an den drei Feuerweherschulen im Endausbauzustand zur Verfügung (bitte nach Feuerweherschule auflisten)?

Nach Fertigstellung der Baumaßnahmen an den Staatlichen Feuerweherschulen Geretsried und Würzburg werden an den Feuerweherschulen folgende Bettenkapazitäten für Lehrgangsteilnehmerinnen und Lehrgangsteilnehmer zur Verfügung stehen:

Feuerweherschulen	Bettenkapazität
Staatliche Feuerweherschule Geretsried	203 Betten (168 Einzelzimmer, 16 Doppelzimmer, 3 Familienzimmer)
Staatliche Feuerweherschule Regensburg	123 Betten (61 Einzelzimmer und 31 Doppelzimmer)
Staatliche Feuerweherschule Würzburg	148 Betten (82 Einzelzimmer, 32 Doppelzimmer, 2 Familienzimmer)
Insgesamt	474 Betten

## 6.1 Wie viele Zimmer sind in den Unterkunftsgebäuden für alleinerziehende Frauen bzw. Männer mit Kindern vorgesehen (bitte nach Feuerweherschule auflisten)?

An den Feuerweherschulen sind folgende Zimmer für Frauen bzw. Männer vorgesehen, die während eines Lehrgangs auch ein Kind bzw. Kinder betreuen müssen:

Feuerweherschulen	Bettenkapazität
Staatliche Feuerweherschule Geretsried	3 Familienzimmer (ab 2025/2026)
Staatliche Feuerweherschule Regensburg	1 behindertengerecht ausgebautes Zimmer kann bei Bedarf als Familienzimmer genutzt werden
Staatliche Feuerweherschule Würzburg	2 Familienzimmer (jeweils für Lehrgangsteilnehmerin/Teilnehmer, Kind, Betreuungsperson)

## 6.2 Ist für alleinerziehende Frauen und Männern eine Kinderbetreuung (z. B. Kinderhort) an den Feuerweherschulen vorgesehen (bitte nach Feuerweherschule auflisten)?

Die Möglichkeiten einer Kinderbetreuung wurden geprüft. Da für einen Lehrgang an der Feuerweherschule keine Möglichkeit der vorherigen Eingewöhnung der Kinder in die Betreuung besteht, wird der alternative Ansatz der Familienzimmer verfolgt. Damit ist eine Betreuung durch eine dem Kind bekannte Vertrauensperson möglich.

## 7. Ist die Gesamtfinanzierung aller Baumaßnahmen über den Haushalt sichergestellt?

Die Realisierung der Baumaßnahmen erfolgt im Rahmen der vom Haushaltsgesetzgeber jeweils zur Verfügung gestellten Mittel.

### Anlage – Übersicht infrastruktureller Ausbau der Feuerweherschulen

#### 1. SFS Geretsried

##### a) abgeschlossene Baumaßnahmen

Benennung nach Masterplan	Maßnahme	Umsetzungszeitraum	Kosten
MP01	Erweiterung des Straßennetzes auf dem Übungsgelände	2011 – 2014	0,943 Mio. €
MP02	Sanierung der technischen Infrastruktur	2011 – 2016	0,737 Mio. €
1MP03	Neue Zufahrtsstraße	2011 – 2014	1,061 Mio. €
MP04	BA3: Fahrzeughalle	2012 – 2017	1,539 Mio. €
MP05	BA3: Seminar- und Sozialgebäude	2012 – 2017	2,420 Mio. €
MP06	Lagerhaus mit Rampe	2013 – 2016	1,076 Mio. €
MP07-1 (N.N. <sup>1</sup> )	Vorabmaßnahmen für UK-Gebäude und Wirtschaftsgebäude	2016 – 2017	0,385 Mio. €
MP08-1	Tankstelle und Kfz-Werkstätte	2017 – 2020	0,811 Mio. €
MP08-2	Wohn- und Geschäftshaus	2013 – 2018	1,867 Mio. €
MP08-3	(Übungs-)Doppelhaus	2012 – 2013	0,476 Mio. €
MP08-4	Zugdemonstration, Seilprüfstrecke	2015 – 2016	0,498 Mio. €
MP08-5	Gasthaus	2016 – 2019	1,009 Mio. €
MP08-6	Löschteich	2013 – 2015	0,364 Mio. €
MP08-7	Chemieübungsanlage	2013 – 2017	0,839 Mio. €
MP (N.N.)	Vier Übungsanlagen auf Übungsfläche	2011 – 2014	0,036 Mio. €
MP (N.N.)	Einbau einer Druckanlage auf dem Übungsgelände	2013	0,034 Mio. €
MP (N.N.)	Erweiterung des bestehenden Verwaltungsgebäudes mit Containern (BCA 1)	2013	0,390 Mio. €
MP (N.N.)	Vordach kleine Übungshalle	2014 – 2016	0,407 Mio. €
MP (N.N.)	Kanaluntersuchung Dichtigkeitsprüfung	2017	0,073 Mio. €
MP (N.N.)	Auslagerung von Büros des bestehenden Verwaltungsgebäudes in Container (BCA 2)	2018 – 2019	0,962 Mio. €

### **b) derzeit laufende bzw. in Planung befindliche Baumaßnahmen**

Benennung nach Masterplan	Maßnahme	geplanter Umsetzungszeitraum	vorgesehene Kosten
MP07	Erweiterung des Unterkunftsgebäudes für 80 Teilnehmer	2016 – 2025	41,75 Mio. € (50,02 Mio. € inkl. Indexkosten und Risikozuschlägen nach RLBau 2020)
MP (N.N.)	Neubau des Wirtschaftsgebäudes mit Cafeteria		
MP (N.N.)	Neubau Parkdeck		
MP (N.N.)	Vorabmaßnahmen		
MP (N.N.)	Pelletheizanlage für die Liegenschaft	2022	2,0 Mio. €
MP (N.N.)	Austausch Notstromanlage (Fw-Anteil)	2021	0,21 Mio. €

### **c) weitere nach Masterplan geplante Baumaßnahmen**

Benennung nach Masterplan	Maßnahmen
MP09	Erweiterung Lehrsaalbereich 2
MP10	Erweiterung Lehrsaalbereich 3 /IuK
MP12	Verwaltungsgebäude mit Hausmeisterwohnung
MP13	LKW-Halle 2, Schlauchpflege, Werkstätten
MP14	Übungshalle

<sup>1</sup> N.N. = ohne Nennung im Masterplan, aber für den Schulbetrieb erforderlich

**2. SFS Regensburg****a) abgeschlossene Baumaßnahmen**

Benennung nach Masterplan	Maßnahme	Umsetzungszeitraum	Kosten
MP1	Ertüchtigung der großen Übungshalle, Rückbau Fahrzeughalle, Hallentore	2011 – 2014	2,258 Mio. €
MP2	Übungsbauten auf vorhandener Übungsfläche	2012 – 2017	1,668 Mio. €
MP3	Sanierung Halle 1, Werkstätten, Maschinistenboxen, Umbau Prüf- und Versuchsstelle (PVR)	2012 – 2019	4,639 Mio. €
MP5	Erstellung Straßennetz Übungsgelände, Infrastruktur	2015 – 2020	1,489 Mio. €
MP7 MP8	Lärmschutzwall/Übungstunnel Fahrzeugunterstand/Tunnelwarte	2015 – 2020	2,060 Mio. €

**b) derzeit laufende Baumaßnahmen**

Benennung nach Masterplan	Maßnahme	Umsetzungszeitraum	vorgesehene Kosten
MP6	Neubau Übungsbau Gasthof	2017 – 2022	3,3 Mio. €
MP9	Neubau Doppelhaushälften		
MP10	Neubau Autowerkstatt		

**c) weitere nach Masterplan geplante Baumaßnahmen**

Benennung nach Masterplan	Maßnahme	Umsetzungszeitraum
MP4	Sanierung der bestehenden Übungsfläche	2022 – 2023
MP (N.N.)	Brandübungshaus	

**3. SFS Würzburg****a) abgeschlossene Baumaßnahmen**

Benennung nach Masterplan	Maßnahme	Umsetzungszeitraum	Kosten
MP (N.N.)	Grunderwerb	2012	5,451 Mio. €
MP0	Neubau Hafenanlage	2011 – 2014	2,941 Mio. €
MP1	Sanierung Brandübungshaus	2011 – 2013	1,11 Mio. €
MP2	Neubau einer großen Übungshalle mit Errichtung Fahrzeughalle und Energiezentrale	2011 – 2016	33,1 Mio. €
MP9 (N.N.)	Schließenanlage	2018	0,145 Mio. €
MP10 (N.N.)	Einfriedung Erwerbsgelände Teile 1 und 2	2013 – 2017	0,319 Mio. €
MP11 (N.N.)	Familienzimmer	2016 – 2017	0,17 Mio. €
MP12 (N.N.)	Sanierung Kanal	2015 – 2020	0,925 Mio. €
MP13 (N.N.)	Herstellen der Barrierefreiheit Gebäude L, B, A, M, U	2016 – 2021	0,603 Mio. €
MP14 (N.N.)	Erstellung einer zweiten Hofein- und Hofausfahrt bei Gebäude L	2018 – 2020	0,224 Mio. €
MP17 (N.N.)	Gebäude M – Umbau und Sanierung der Küche	2020	0,501 Mio. €

**b) derzeit laufende Baumaßnahmen**

<b>Benennung nach Masterplan</b>	<b>Maßnahme</b>	<b>Umsetzungszeitraum</b>	<b>vorgesehene Kosten</b>
MP3	Neubau Übungsgelände	2014 – 2022	12,825 Mio. €
MP4	Neubau Fahrzeughalle mit Erweiterung Unterkunft	2016 – 2023	12,15 Mio. €

**c) weitere nach Masterplan geplante Baumaßnahmen**

<b>Benennung nach Masterplan</b>	<b>Maßnahme</b>
MP15 (N.N.)	Gebäude M – Ertüchtigung mit Erweiterung Bistro
MP16 (N.N.)	Gebäude U – Sanierung Wasserleitungsnetz
MP5	Neubau Werkstattgebäude
MP6	Neubau Bauteil A1, Verwaltung
MP7	Neubau Bauteil A2, Fahrzeughalle